

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Kriegsereignisse.

19. August.

Die Kriegslage.

Bei Nowo-Georgiewsk 125 Geschütze erbeutet.

Großes Hauptquartier, 19. August.

Amtlich wird berichtet:

Westlicher Kriegsschauplatz.

Zwischen Angres und Souchez führte der Gegner gestern abend einen während des ganzen Tages durch Artilleriefeuer vorbereiteten Angriff durch. Er drang stellenweise in unsere vordersten Gräben ein und hält in der Mitte des Angriffsabschnittes einen Teil noch besetzt, ist auf der übrigen Front aber bereits geworfen.

In den Bogenen erneuerte der Feind gestern seine Angriffe nördlich von Münster gegen unsere Stellungen auf Ringkopf und Schrazmännle. Nach vorübergehenden Vordringen bis in einzelne unserer Gräben auf dem Ringkopf wurde der Gegner dort überall zurückgeschlagen. Am Schrazmännle ist der Kampf noch im Gange.

Ostlicher Kriegsschauplatz.

Heeresgruppe des Generalfeldmarschalls
von Hindenburg:

Bei der Einnahme von Rowno wurden noch 30 Offiziere und 3900 Mann gefangengenommen.

Unter dem Druck der Fortnahme von Rowno räumten die Russen ihre Stellungen gegenüber Kalwarja-Suwalki; unsere Truppen folgen.

Weiter südlich erstritten deutsche Kräfte den Narew-Übergang westlich Tnjocin und nahmen dabei 800 Russen gefangen.

Die Armee des Generals von Gallwitz machte Fortschritte in östlicher Richtung. Nördlich Bjelsk wurde die Bahn Bialystok-Brest-Litowsk erreicht. 2000 Russen wurden zu Gefangenen gemacht.

Im Nordostabschnitt von Nowo-Georgiewsk überwand unsere Truppen den Wkra-Abschnitt. Zwei Forts der Nordfront wurden erstürmt. Ueber tausend Gefangene und 125 Geschütze fielen in unsere Hand.